

Betriebsanleitung

Vertikutierer

VR 45 A und VR 60 B
mit Vorderradantrieb



Inhaltsverzeichnis

1 Technische Daten	3
1.1 Maschinenkenndaten	3
1.2 Typenschild	3
2 Sicherheitshinweise	4
2.1 Warnhinweise	4
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3 Allgemeine Angaben zur Sicherheit	4
2.4 Personalauswahl und Qualifikation	4
2.5 Sicherheitshinweise zur Bedienung	5
2.6 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung	5
3 Allgemeines	6
3.1 Haftungsbeschränkung	6
3.2 Garantie	6
3.3 Unfallverhütungsvorschriften	6
3.4 Prüfungsvorschriften	6
4 Transport/Lieferung	6
4.1 Verpackung	6
4.2 Verladung	6
4.3 Lieferumfang	6
5 Beschreibung und Bedienung des Vertikutierers	7
5.1 Motor	7
5.2 Untersetzungsgetriebe 55:1	8
5.3 Messerwellen-/Vorderradantrieb	8
5.4 Manueller Transport von Hand	9
5.5 Tiefeneinstellung der Messerwelle	9
6 Betrieb	9
6.1 Vorbereitung	9
6.2 Arbeitsweise und Hinweise zum Arbeiten mit dem Vertikutierer	9
7 Wartung/Instandhaltung	10
7.1 Hinweise zur Wartung	10
7.2 Fehlersuche und Behebung	10
7.3 Messerwellenwechsel	10
7.4 Ersatzteile	11
7.5 Kundendienst	11
7.6 Kundendienstanschriften	11
8 Zubehör	11
9 Konformitätserklärung	12

Vorwort

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Vertikutierers aus dem Hause SEMBDNER und das damit entgegengebrachte Vertrauen in unser Produkt.

Charakteristik des SEMBDNER-Vertikutierers

- robuste Stahlkonstruktion (4 mm Stahlblechgehäuse) für den professionellen Dauereinsatz
- durch Vorderradantrieb gleichmäßige Arbeitsgeschwindigkeit auf ebenem und hügeligem Gelände
- Messerwelle und Radantrieb einzeln von der Bedienerposition aus schaltbar
- komplett auswechselbare Messerwellen (Schlegelmesserwelle oder Schlitzmesserwelle)
- Einstellung der Arbeitstiefe direkt von der Bedienerposition aus
- einzeln gelagerte Hinterräder zum Wenden auf engstem Raum
- praxisgerechte Sicherheitsabdeckungen
- zuverlässige und leistungsfähige Technik
- 9 PS bzw. 5,5 PS HONDA 4-Takt-Motor mit Ölmangelabschaltung

1 Technische Daten

1.1 Maschinenkenndaten

Bezeichnung / Typ		VR 60 B	VR 45 A
Arbeitsbreite	cm	60	45
Länge/Breite/Höhe ca. (mit Führungsholm)	mm	1360/800/990	1360/650/990
Gewicht ca.	kg	110	90
Arbeitstiefe im Boden bis	cm	bis 2,5	bis 2,5
Flächenleistung pro Stunde ca.	qm	2000	1.500
4-Takt Benzinmotor Honda GX 270	kw/PS	6,5 / 9	5,5 / 4
Luftbereifung		260 x 85	260 x 85
Untersetzungsgetriebe Radantrieb 55:1		ja	ja

1.2 Typenschild

SEMBDNER		CE
Maschinenbau GmbH		
Liebigstr.16, 82256 Fürstenfeldbruck, Germany		
Bez.	Typ	
Nr.	Gew. Kg	
Baujahr	Mot. kW	

2 Sicherheitshinweise

2.1 Warnhinweise

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise sorgfältig lesen und beachten!

Warnschild



2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Vertikutierer ist ausschließlich für den Einsatz zum Bearbeiten von Rasenflächen zu verwenden (bestimmungsgemäßer Gebrauch).

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Der Vertikutierer darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften, sowie die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

2.3 Allgemeine Angaben zur Sicherheit

Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung die allgemeingültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften. Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen den Vertikutierer nicht bedienen.

Das Bedienpersonal hat sich vor Arbeitsbeginn mit allen Einrichtungen und Betätigungselementen, sowie mit deren Funktionen vertraut zu machen. Während des Arbeitseinsatzes ist es dazu zu spät. Die Bekleidung des Fahrers soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden.

Beim Transport außerhalb der zu bearbeitenden Fläche die Messerwelle immer ausschalten und außer Eingriff nehmen - Hinterräder in Transportstellung bringen!

Den Reifenluftdruck regelmäßig überprüfen - max. 2,5 bar.

2.4 Personalauswahl und Qualifikation

Arbeiten mit dem Vertikutierer dürfen nur von zuverlässigem Personal durchgeführt werden.

Gesetzlich zulässiges Mindestalter beachten. Der Betreiber ist für die nötige Einweisung der von ihm beauftragten Fachkräfte und/oder unterwiesenenem Personal zuständig.

Dem Betreiber wird empfohlen, sich vor Inbetriebnahme des Vertikutierers vom Kenntnisstand der von ihm beauftragten Personen in Bezug auf folgende Punkte zu überzeugen:

- Kenntnis über den Inhalt der Betriebsanleitung
- Kenntnis der darin angeführten Sicherheits- und Betriebsvorschriften
- Kenntnis der gesetzlichen Unfallverhütungs-Vorschriften

Nur geschultes oder unterwiesenes Personal einsetzen. Zuständigkeiten des Personals für Bedienung, Wartung und Instandsetzung klar festlegen.

2.5 Sicherheitshinweise zur Bedienung

Alle beschriebenen Hinweise hinsichtlich der Betriebssicherheit, sowie alle Punkte der allgemeinen Sicherheit und Unfallverhütung, welche vor, während und nach einer Inbetriebnahme durchgeführt oder beachtet werden müssen, sind streng zu befolgen.

Der Bediener hat sich vor jeder Inbetriebnahme des Vertikutierers vom ordnungsgemäßen und betriebssicheren Zustand der Maschine zu überzeugen.

Den Vertikutierer nur verwenden, wenn alle Schutzeinrichtungen und alle sicherheitsbedingten Einrichtungen, z.B. lösbare Schutzeinrichtungen, vorhanden und funktionsfähig sind.

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden oder entgegen ihrer Bestimmung verändert werden.

Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen: Vergiftungsgefahr!

Beim Umgang mit Kraftstoff ist Vorsicht geboten - erhöhte Brandgefahr.

Kraftstoff niemals in der Nähe offener Flammen oder zündfähiger Funken nachfüllen.

Den Tank nicht bei laufendem Motor füllen. Verschüttetes Benzin auf einem heißen Motor bedeutet Brand- und Explosionsgefahr; Motor abkühlen lassen.

Beim Auftanken nicht rauchen.

Den Vertikutierer nicht in geschlossenen Räumen oder Räumen mit offener Heizung abstellen, wenn noch Kraftstoff im Kraftstoffbehälter ist - Benzindämpfe!

Der Aufenthalt im Gefahrenbereich des Vertikutierers ist verboten - Sicherheitsabstand beachten!

Vorsicht an den drehenden und nachlaufenden Werkzeugen. An den bewegten Teilen besteht Mitreiß- und Quetschgefahr!

Während des Arbeitens den Bedienerplatz am Führungsholm niemals verlassen.

Vor Arbeitsbeginn sind Fremdkörper von der zu bearbeitenden Fläche zu entfernen. Während der Arbeit auf Fremdkörper achten.

Vor dem Anfahren: Nahbereich kontrollieren (Kinder!); auf ausreichende Sicht achten.

Umbauten und Veränderungen der Maschine sind verboten.

Jede Nichtbeachtung kann Unfälle und somit Personenschäden zur Folge haben.

2.6 Sicherheitshinweise zur Instandhaltung

In der Betriebsanleitung vorgeschriebene Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur vom Fachpersonal durchgeführt werden.

Zur Vermeidung von Verletzungen sind bei Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeiten nur zuverlässige, geeignete Werkzeuge und Hilfsmittel zu verwenden.

Alle Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeiten nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker durchführen.

Vor Arbeiten an der Messerwelle warten bis sie ganz stillsteht.

Beschädigte Messer austauschen. Bei Arbeiten an den Messern Schutzhandschuhe tragen.

Befestigungselemente regelmäßig auf festen Sitz prüfen und wenn nötig nachziehen. Nach allen Arbeiten an der Maschine Schutzvorrichtungen wieder anbringen.

Für eine sichere und umweltschonende Entsorgung der Betriebs- und Hilfsstoffe, sowie der Austauschteile sorgen!

3 Allgemeines

3.1 Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Betriebsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Bedienung und Wartung des Vertikutierers entsprechen dem letzten technischen Stand und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse nach bestem Wissen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung des in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Vertikutierers behalten wir uns vor.

Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche hergeleitet werden.

Für Schäden und Betriebsstörungen, die durch Bedienungsfehler, Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung oder durch unsachgemäße Reparaturen entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Für Schäden, die aus Verwendung von Nicht - Originalersatzteilen und/oder Zubehör entstehen, ist jede Haftung der Fa. SEMBDNER Maschinenbau GmbH ausgeschlossen.

Übersetzungen wurden nach bestem Wissen durchgeführt. Eine Haftung für Übersetzungsfehler können wir deshalb nicht übernehmen, auch dann nicht, wenn die Übersetzung von uns oder in unserem Auftrag erfolgt ist.

Maßgebend bleibt der deutsche Text.

3.2 Garantie

Garantieansprüche sind sofort nach Feststellung des Schadens unter Angabe der Kaufdaten anzumelden. Reklamationen müssen von uns bestätigt werden. Verschleißteile fallen nicht unter die Garantie.

Die Garantie erlischt bei:

- unsachgemäßer Bedienung
- nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch
- unzulässigem Betriebsmittel
- Nichtverwendung von Originalersatzteilen

3.3 Unfallverhütungsvorschriften

Es gelten die Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft.

3.4 Prüfungsvorschriften

Der Schalldruckpegel am Ohr der Bedienungsperson liegt nicht über 85 dB(A).

Schalldruckmessung entspricht den Richtlinien des Bundesverbandes der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für mitgängergeführte Maschinen.

4 Transport/Lieferung

4.1 Verpackung

Der Vertikutierer ist auf einer Transportpalette mit Spannbändern verspannt.

4.2 Verladung

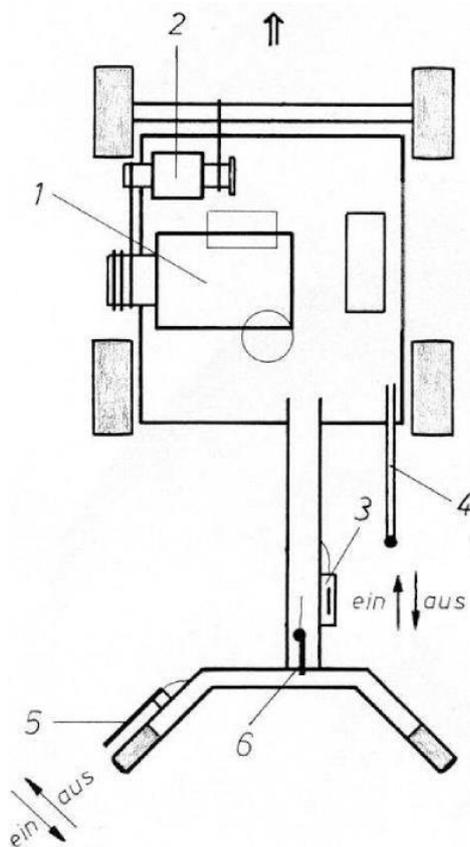
Zur Verladung mit Bohlen nur dafür geeignete Verladebohlen verwenden

4.3 Lieferumfang

Bei Übernahme des Vertikutierers ist die Vollständigkeit der Zubehörteile zu prüfen.

Teile die auf dem Transport beschädigt wurden oder verloren gingen, sind beim Versandunternehmen zu reklamieren.

5 Beschreibung und Bedienung des Vertikutierers



- | | |
|---|---|
| 1 | 4-Takt Motor |
| 2 | Untersetzungsgetriebe 55:1
(Radantrieb) |
| 3 | Schalthebel-Messerwelle |
| 4 | Tiefenschnelleinstellung
(Arbeitstiefe der Messer) |
| 5 | Betätigungshebel-Radantrieb
(gleichzeitig Feststellung
Messerwellenantrieb) |
| 6 | Gasregulierhebel |

5.1 Motor

Der Motor 1 ist ein luftgekühlter Viertakt-Benzin-Motor der mit bleifreiem Normalbenzin zu betreiben ist. Auf der Motorwelle sitzt eine 3-fach Keilriemenscheibe. Über die Keilriemen werden nach unten doppelt die Messerwelle und nach vorne das Untersetzungsgetriebe für den Radantrieb angetrieben



Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen lassen: Vergiftungsgefahr!

Starten:

Beim Starten des Motors muss, mit den Schalthebeln 3 und 5 am Führungsholm, der Radantrieb und die Messerwelle immer abgeschaltet sein (Hebel nicht betätigt!).

Gasregulierhebel 6 am Führungsholm auf **max.** stellen.

Choke Betätigung: Den Hebel am Motor auf Position Choke stellen.

Den Startergriff leicht ziehen bis ein Widerstand zu spüren ist, dann kräftig durchziehen.

Den Startergriff nicht gegen den Motor zurückschnellen lassen. Den Griff vorsichtig zurückbewegen, um eine Beschädigung des Starters zu vermeiden.

Während der Warmlaufzeit des Motors den Chokehebel nach und nach zurückschieben. Ein warmer Motor erfordert weniger Chokebetätigung als ein kalter Motor.

Ölwarnsystem:

Das Ölwarnsystem dient zur Vermeidung von Motorschäden. Sollte im Kurbelgehäuse eine ungenügende Motorölmenge vorhanden sein, schaltet das Ölwarnsystem automatisch den Motor ab. Wenn der Motor stoppt und sich nicht mehr starten lässt empfiehlt es sich daher, vor einer weiteren Störungssuche, zuerst den Ölstand zu prüfen.



Keine Wartung bei laufendem Motor vornehmen! Um unbeabsichtigten Start zu vermeiden: Zündkerzenstecker abziehen!

Luftfilter:

Den Motor niemals ohne Luftfilter laufen lassen, da dies zu beschleunigtem Verschleiß des Motors führt. Die Luftfiltereinsätze regelmäßig überprüfen, um sicherzustellen, dass diese sauber und in gutem Zustand sind. Luftfilter erforderlichenfalls reinigen, bei starker Verschmutzung austauschen.

Motorölwechsel:

Erstmals nach 5 Stunden, dann nach jeweils 50 Stunden oder jede Saison; dabei Motoröl SAE 30 verwenden. Größere Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur in Fachwerkstätten durchführen lassen.

Der Motor ist ein Fremdfabrikat. Für genaue Informationen über Betrieb und Wartung liegt die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers bei!

5.2 Untersetzungsgetriebe 55:1 – VR 60 B und VR 45 A

Die Motordrehzahl wird für den Vorderradantrieb durch das Untersetzungsgetriebe **2** herabgesetzt. Das Getriebe ist mit einer Syntheseöl-Dauerschmierung gefüllt und somit wartungsfrei.

5.3 Messerwellen-/Vorderradantrieb

Die Keilriemenantriebe für die Messerwelle und die Vorderräder können durch die beiden Hebel **3** und **5** am Führungsholm einzeln geschaltet werden. Dabei werden die jeweiligen Antriebskeilriemen gespannt bzw. entspannt.

Der Messerwellenantrieb wird durch gleichzeitiges Ziehen des Betätigungshebels vom Radantrieb arretiert.

Aus Sicherheitsgründen lässt sich der Messerwellenantrieb bei bereits eingeschaltetem Vorderradantrieb nicht zuschalten.

Vor dem Ein- bzw. Ausschalten von Radantrieb und Messerwelle bei laufendem Motor zuerst das Gas zurücknehmen - dadurch wird ein übermäßiger Verschleiß der Keilriemen vermieden.

Messerwellenantrieb:

- ~ Einschalten - Schalthebel **3** in Fahrtrichtung nach vorne drücken
- ~ Ausschalten - Schalthebel loslassen bzw. automatisch durch Ausschalten des Vorderradantriebes

Vorderradantrieb für VR 60 B und VR 45 A:

- ~ Einschalten - roten Betätigungshebel **5** ziehen
- ~ Ausschalten - Betätigungshebel loslassen



Vorsicht: Die Messerwelle läuft durch die Schwungmasse nach!

Das automatische Abschalten des Messerwellenantriebs, durch Loslassen des Betätigungshebels vom Radantrieb, bei jeder Inbetriebnahme auf Funktion prüfen!

5.4 Manueller Transport von Hand

Die Hinterräder zuerst in Transportstellung bringen (siehe 5.5).

Durch Niederdrücken des Führungsholms können die Vorderräder angehoben werden und der Vertikutierer lässt sich ohne Motorantrieb nur über die Hinterräder schieben.

5.5 Tiefeneinstellung der Messerwelle

Direkt von der Bedienerposition aus kann über den Stellhebel **4** die Arbeitstiefe der Messerwelle stufenweise eingestellt werden bzw. die Messerwelle ganz ausgehoben werden.

Dies geschieht durch das Heben und Senken der Hinterräder.

~ mehr Arbeitstiefe - Stellhebel in Fahrtrichtung nach vorne bewegen und einrasten

~ weniger Arbeitstiefe bzw. Messerwelle ausheben - Stellhebel in Fahrtrichtung nach hinten bewegen bzw. ganz nach unten drücken und einrasten => Hinterräder in Transportstellung.



Beim Transport außerhalb der zu bearbeitenden Fläche die Messerwelle immer ganz ausheben und ausschalten!

6 Betrieb

6.1 Vorbereitung

Vor dem Bearbeiten der Rasenfläche mit dem Vertikutierer ist der Rasen möglichst kurz zu mähen.

6.2 Arbeitsweise und Hinweise zum Arbeiten mit dem Vertikutierer

mit Schlegelmesser: Die Schlegelmesser entfilzen die Rasenoberfläche ohne in den Wurzelbereich der Graspflanzen vorzudringen. Moos, Schnittrückstände und kriechende Unkräuter werden entfernt. Zum Entfilzen des Rasens mit den Schlegelmessern wird deshalb empfohlen, die Messer auf eine Tiefe einzustellen, in der die rotierenden Messer gerade über die Erdoberfläche zwischen den Rasenpflanzen streifen ohne einzudringen.

mit Schlitzmesser: Die rotierenden starren Messer schneiden Schlitze in der gewünschten Tiefe (bis 2,5 cm) in den Boden. Dabei wird eine intensive Durchlüftung des Bodens erreicht. Die Verbreitung von kriechendem Unkraut wird eingeschränkt und ähnlich wie beim Arbeiten mit Schlegelmessern Moos, Schnittrückstände und kriechende Unkräuter entfernt.

Die so vorbereitete Rasenfläche ist zur Nachsaat geeignet. Zur Rillenbildung im Rasen mit den Schlitzmessern wird eine Eindringtiefe von 2 cm empfohlen, wenn eine Nachsaat geplant ist.



Der Aufenthalt im Gefahrenbereich des Vertikutierers ist verboten, Sicherheitsabstand einhalten!

Eine Bearbeitung des Rasens in einer Fahrtrichtung reicht aus. Eine Bearbeitung quer zur ersten Fahrtrichtung ist nicht notwendig, da der Schlegelmesserabstand mit 1,5 cm die notwendige Leistung bereits erbringt.

Zum Wenden ist die Messerwelle durch Niederdrücken des Führungsholms bodenfrei auszuheben und die Maschine auf den einzeln gelagerten Hinterrädern zu drehen.

7 Wartung/Instandhaltung

7.1 Hinweise zur Wartung



Alle Wartungs-, Pflege- und Umrüstarbeiten nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker durchführen!

Motorölstand vor jeder Inbetriebnahme überprüfen. Abgesehen davon sind alle Wartungs- und Instandsetzungsanweisungen in der beiliegenden Betriebsanleitung des Motorenherstellers zu beachten.

Der Zustand der Keilriemen ist regelmäßig visuell zu prüfen. Beschädigte Keilriemen rechtzeitig wechseln, um die Zuverlässigkeit der Maschine während der Saison zu sichern.

Die Messerwelle vor jedem Einsatz auf Beschädigungen überprüfen. Beschädigte Messerwellen bzw. Messer sind auszutauschen (siehe Punkt 7.3).

Die Antriebskette der Modelle VR 60 B und VR 45 A der Vorderräder regelmäßig reinigen und schmieren.

Lagerstellen mit Schmiernippeln werden vor der Auslieferung geschmiert und sind regelmäßig abzuschmieren.

Das schwenkbare Gummischild ist vor jedem Einsatz der Maschine darauf zu prüfen, ob es intakt und sicher aufgehängt ist.

Der auf der rechten Seite verschiebbar angebrachte Fußschutz im Bereich der Messerwelle ist stets leichtgängig zu halten.

Den Reifendruck (max. 2,5 bar) regelmäßig überprüfen.

7.2 Fehlersuche und Behebung

Störungen am Vertikutierer, die eine größere Reparatur erforderlich machen, immer durch eine Fachwerkstatt beheben lassen. Unsachgemäße Reparaturen können größere Schäden verursachen.

Der Motor springt beim Anlassen mit dem Reversierstarter nicht an:

Befindet sich Kraftstoff im Tank?

Befindet sich ausreichend Öl im Motor (autom. Ölmengeabschaltung!)?

Ist der Stoppschalter auf Position „ON“ gestellt?

Zündkerze überprüfen ob Zündfunke springt.

Springt der Motor trotz Überprüfung nicht an, suchen Sie bitte eine autorisierte Motorenwerkstatt auf!

7.3 Messerwellenwechsel

Zum Wechseln der Messerwelle ist (sind)

- zuerst die Abdeckung der Keilriemen zu entfernen
- die Keilriemenspanneinrichtungen und -führungen des Messerwellenantriebes durch Aushängen der Federn und Lösen der Befestigungsschrauben zu demontieren
- die beiden Keilriemen des Messerwellenantriebes auszuhängen
- die Befestigungsschrauben der beiden Messerwellenlager zu lösen
- der Führungsholm der Maschine nach unten zu drücken und die Maschine zurückzufahren bis die Messerwelle frei liegt - an der demontierten Messerwelle können nun auch die einzelnen Messer bzw. Messersätze durch lösen der Befestigungsschrauben bzw. Splinte gewechselt werden.

Der Wiedereinbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Nach allen Wartungs-, Pflege-, und Umrüstarbeiten: Ketten- und Riemenschutzabdeckungen sowie Fußschutz wieder anbringen!

7.4 Ersatzteile

Es dürfen nur Original - Ersatzteile der Fa. SEMBDNER verwendet werden, da sonst die Garantieansprüche erlöschen. Bei Ersatzteilbestellungen bitten wir Sie, die Maschinenummer, sowie die technischen Daten des Typenschildes anzugeben.

7.5 Kundendienst

Für alle technischen Auskünfte stehen Ihnen unser Fachpersonal oder unsere Wiederverkäufer, Landmaschinenhändler und Motoristen zur Verfügung.

Unseren ausländischen Kunden stehen autorisierte Ländervertretungen, bzw. Werkstätten zur Verfügung.

Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an das Herstellerwerk, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

7.6 Kundendienstanschriften

Ein Verzeichnis von Kundendienstwerkstätten des Motorenherstellers für Wartungs- und Reparaturarbeiten liegt der Betriebsanleitung bei.

8 Zubehör

Schlitzmesserwelle/Schlegelmesserwelle

In Serienausstattung ist der Vertikutierer mit einer Schlegel- oder Schlitzmesserwelle ausgerüstet. Als Zubehör ist die jeweils andere Messerwelle lieferbar.

Die Messerwellen können komplett gewechselt werden (siehe Punkt 7.3).

9 Konformitätserklärungen

Konformitätserklärung

entsprechend der EG – Richtlinie

**Firma Sembdner Maschinenbau GmbH
Liebigstraße 16
D – 82256 Fürstenfeldbruck**

Wir erklären hiermit, dass das Produkt

**Vertikutierer VR 60 B
Vertikutierer VR 45 A**

**auf das sich diese Erklärung bezieht,
den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen
der EG - Richtlinie 2006 / 42 / EG entspricht**

Fürstenfeldbruck, den 01. Januar 2014

Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsführer: Olaf Stauß
Liebigstraße 16, 82256 Fürstenfeldbruck



Olaf Stauß
Geschäftsführer